

Programm Frühjahr 2009



Kultur im Schloss Seefeld

Musik

Kabarett

Jazz

Literatur

KISS für Kids

Kunst



Abo 10er Ticket Seite 15

www.kultur-schloss-seefeld.de

Kultur im Schloss Seefeld · Schlosshof 7 82229 Seefeld ·
Tel: 08152 / 98 08 97 · Fax: 08152 / 99 99 60
info@kultur-schloss-seefeld.de · www.kultur-schloss-seefeld.de

Vorstand: Wolfram Gum · Claudia Elbs · Dr. Brigitte Altenberger ·
Werner Neumeier (Schatzmeister) · Wolfgang Niemann (Schriftführer)

Geschäftsführung: Dorothee Ziriakus

Ressorts:

Kabarett: Margot Söllner

Klassik: Dr. Brigitte Altenberger

Literatur, Zeitgeschichte: Dr. Ulrich Dittmann

Bayerische Musik: Eckart Lichtenberg

Kinderprogramm: Claudia Elbs

Jazz, Presse, Programmkoordination: Dorothee Ziriakus

Technik: Gottfried Sittl, Andreas Köhler, Thomas Kaufmann

Bank: Kreissparkasse München Starnberg Konto 430 184 184 BLZ 702 501 50

Programmheft: Jürgen Haferkamp · Thomas Wiesbauer

Druck: Ulenspiegel Druck GmbH



Kino Breitwand
in Seefeld

Schloßhof 7
Tel.: 08152 - 981898
Fax: 08152 - 981899
www.breitwand.com

Kartenreservierung ab 17.00 Uhr

Weitere Vorverkaufsstellen

Seefeld

Schreibwaren Gerweck, Hauptstraße 25
Bräustüberl Schloss Seefeld
Kreissparkasse, Hauptstrasse 23

Hechendorf

Schreibwaren M. Michel, Inninger Straße 1

Herrsching

Buchhandlung Bahnhofstraße, Bahnhofstraße 39

Herrsching

Ticketvorverkauf Schwarz, Mühlfelder Straße 7

Germering

SW-Kartenservice,
Untere Bahnhofstraße 29a

Gilching

Schnick Schnack, Am Markt 5

Weßling

Schreibwaren Zeller, Hauptstr. 32



Kultur und Lebensart am Pilsensee

»Kultur «Shopping «Business
»Events «Tagungen

www.schloss-seefeld.de/schloss

Kabarett

Freitag 9. Januar
20 Uhr Eintritt 15



The best of Peter Vollmer: Wenn Männer zu sehr 40 werden

Vollmer präsentiert das Beste aus
15 Jahren Solo-Kabarett und zieht dabei
eine Bilanz seiner ersten Lebenshälfte:
Wie steht ein Mann heute da, wenn er
— seine Prägung in den Wohngemein-
schaften der 80er Jahre erfahren hat?
Er musste ja unbedingt für die Gleichbe-
rechtigung der Frau eintreten - jetzt hat er
den Salat. Er muss erkennen: Die wahren
Freuden des Lebens lernt man erst dann
zu schätzen, wenn sie einem der Arzt
verboten hat.

KISS für Kids

Freitag 16. Januar
16 Uhr Eintritt 5 €

Theater Pappmaché: Meisi von der Sonnu und Panos Papageorgiu „Die Wintergeschichte“

(ab 5 J.) Spieldauer 45 Min.

Ein Stück auf zwei Ebenen. Die eine ist der
Dialog zwischen dem Großvater und seinem
Enkel Fidibus in der warmen Stube.
Die andere ist die szenische Darstellung der
Geschichten, die der Großvater erzählt. Als
Handpuppen treten ein frierender Vogel, ein
Igel, eine Maus und Schnecken auf, alle auf
der Suche nach Wärme und Gemeinschaft.
Die Assoziation mit der weihnachtlichen
Herbergssuche liegt ebenso nah wie das
Flüchtlingsproblem und die Wohnungsnot
der heutigen Zeit. All das wird im feinfüh-
ligen Dialog mit dem Publikum behutsam
thematisiert.



Bitte halten sie die Altersgrenze ein, Kleinkinder /
Babys können nicht eingelassen werden.

Jazz

Samstag 24. Januar
20 Uhr Eintritt 19 €

**Achtung
Highlight!**

Annette Neuffer Quintett Trompete & Gesang

Das Doppeltalent Annette Neuffer ist Deutschlands eleganteste Trompeterin und eine beeindruckende Jazzsängerin.

1995 wurde sie von der New Yorker Jazzlegende Al Porcino entdeckt und für seine Bigband als Sängerin engagiert. „This is real jazz singing!“ Al Porcino

Zu uns kommt sie mit ihrem eigenen Quintett und spielt ihre Doppelrolle voll aus: „The Art of Chet“ ist eine Hommage an die Gesangs- und Trompetenlegende Chet Baker. Ein ganz außerordentliches Konzert, mit Claus Koch,ts, Bernhard Pichl,p, Rudi Engel,b und Jens Düppe am Schlagzeug



Klassik

Sonntag 1. Februar
18 Uhr Eintritt 15 €

Brahms mit den Augen der schönen Magelone

mit Jovita Dermota als Sprecherin und Wolfgang Leibnitz am Klavier.

Sagen aus der Provence haben Ludwig Tieck zu seinem Romanzen- und Geschichten-Zyklus „Die schönen Magelone“ inspiriert. Diese Texte wurden von Johannes Brahms kompositorisch verarbeitet. In der Gegen-

überstellung der schlichten Poesie mit biografischen Chiffren des Komponisten wird die Entwicklung Brahms' vom romantischen Jüngling zum vereinsamen Pessimisten seiner Spätjahre nachgezeichnet.



Jazz - Blues

Samstag 7. Februar
20 Uhr Eintritt 15 €

Steve „Big Man“ Clayton The King of Barrelhouse Piano & David Herzel, Schlagzeug

Steve „BIG MAN“ Clayton, geboren in Birmingham, ist der Mann für die feinsten Interpretationen des Blues, stürmischen Boogie Woogie und einer mitreißenden Bühnenpräsenz!

Man beschreibt ihn als Boogie-Vulkan. Kongenial begleitet von David Herzel: Sein einfühlsamer, extrem grooviger und dynamischer Schlagzeugstil macht ihn zu einem der gefragtesten Schlagzeuger in der Blues- und Jazzszene.

Beim letzten Besuch im Sudhaus gab es Standing Ovations.



KISS für Kids

Mittwoch 11. Februar
16 Uhr Eintritt 5 €

Theater der Schatten, Nobert Götz, Bamberg „Das Geheimnis der Engel“

(ab 4 J.) Spieldauer 45 Min.

Wenn es Engel gibt – könnte es dann nicht sein, dass diese „Wesen aus Licht“ einmal geboren werden müssen, um das Leben zu durchstreifen und zu fühlen und zu spüren, was es zu fühlen und zu spüren gibt?

Mit genau dieser Idee spielt die Geschichte: ein kleiner Engel wird in unsere Welt aus Licht und Schatten hineingeboren, durchwandert sie und erfährt, was es bedeutet, ein Mensch zu sein. Der visuelle Reiz des Stückes liegt in der Darstellung der Engel aus Reflexionen und der Menschenwelt aus Schatten.

Ein sensibles, einfühlsames Thema, das höchsten Anspruch bietet.

Bitte halten sie die Altersgrenze ein, Kleinkinder / Babys können nicht eingelassen werden.



Kabarett

Freitag 13. Februar
20 Uhr Eintritt 15 €

**Christof Stählin:
Deutschland –
wir bitten um Ihr Verständnis**

Deutschland ist das Thema dieses Abends, mit historischen Streiflichtern, Szenen aus dem gegenwärtigen Alltagsleben der Republik, Betrachtungen zu Identität, Heimat und Nation, traditionellen und neuen Liedern und deutschen Wachträumen.

Kabarettisten wie Christoph Stählin sind vom Aussterben bedroht. Niemand beherrscht den Wortwitz wie er! Literarisches Kabarett vom Allerfeinsten! Er gilt als Poet unter den Kabarettisten und pflegt den leisen Ton, ohne ein Leisetreter zu sein. Er wagt sich leichten Schritten auf ein Minenfeld: Deutschland!



Jazz - next generation!

Samstag 14. Februar
20 Uhr Eintritt 15 €

**Unbedingt
anhören!**

Benjamin Schäfer Trio

**Benjamin Schäfer, Piano,
Robert Landfermann, Bass,
Marcus Rieck, Schlagzeug**

Der Pianist Benjamin Schäfer (geb. 1981) ist einer Jungstars in der neuen Deutschen Jazzszene.

Auszeichnungen und Preise bekam er nicht nur für sein Trio, sondern auch für seine feinsinnigen Kompositionen. Mit seiner neuen CD „Shapes and Colours“ zeigt er eine vielgelobte und erstaunlich reife Leistung. Sehr vielversprechend! Feine Töne im Faschingstreiben zum Valentinstag!
info's unter www.bejaminschaefer.com



Alles, was Jazz ist....

Das neue Jazz-Programm beginnt fulminant mit einer Serie unterschiedlicher Stilrichtungen des Jazz. Wenn Sie sich einmal so richtig „satt“ hören möchten, dann buchen Sie doch ein Abo für die ersten drei Konzerte! Es kostet 45 €, kann im Büro bestellt und an der Abendkasse abgeholt werden. Reservierung unter 08152 980897 und info@kultur-schloss-seefeld.de

Kinderkonzert

Sonntag 15. Februar
15 Uhr Eintritt 12 € / 8 €

In der
Finanzschule Herrsching,
Rauscherstr. 10

“Peter und der Wolf”

**Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker
in Kooperation mit den
HERRSCHINGER KONZERTEN**

(ab 4 J.) Spieldauer 50 Min.

Mitglieder und Akademisten der Münchner Philharmoniker
Studenten der Falckenberg-Schule
Heinrich Klug, Leitung und Moderation

Prokofieffs musikalisches Märchen mit den charakteristischen Musikinstrumenten wird von den Schauspielschülern pantomimisch dargestellt: Peter, der Vogel, die Katze die Ente, der Großvater, die Jäger und der Wolf.



Heinrich Klug ist ehemaliger Solocellist der Münchner Philharmoniker. Seine Konzerte für Kinder erfreuen sich seit 1977 größter Beliebtheit.
„Heinrich Klug erklärt mit einem pädagogischen Talent, das jeden in Bann schlägt.“ (SZ)

**Literarisch/
Musikalische Lesung**

Donnerstag 19. Februar
20 Uhr Eintritt 15 €

**Von Kaffee- und
anderen Freudehäusern**
Wolf Euba, Sprecher, Heinrich Klug, Cello,
Maria Reiter, Akkordeon

„Man ist nicht z’Haus
und doch nicht an der frischen Luft“

Das Café, sei es in London, Paris, Venedig, Istanbul oder Wien oder irgendwo auf der Welt - ein Ort der Inspiration und der Rekreation, der stillen Einkehr oder des heftigen Streitgesprächs, des flüsternden Liebesgeständnisses oder der finsternen Intrige: ein Freude-Haus im schönsten Sinne des Wortes. Wolf Euba erzählt viele kleine Geschichten darüber.

Ohne Musik aber wäre alles nur die halbe Freude, meinen die Virtuosen Maria Reiter, Akkordeon und Heinrich Klug, Violoncello. Sie liefern Musik von Fritz Kreisler, Astor Piazzolla u.a. in schönster Nachbarschaft mit Wiener Heurigenliedern.



2. Cellowoche Herrsching-Seefeld

in Kooperation mit
der VHS Herrsching



Nach dem großen Erfolg 2007 lädt Professor Reinhard Latzko von der Universität Wien erneut herausragende Studenten aus verschiedensten Nationen zu einem Meisterkurs nach Herrsching. Zahlreiche Rahmen-Veranstaltungen zum Thema Violoncello bereichern die Woche, so dass sich ein hochinteressantes, vielseitiges kleines Festival ergibt.

Weitere Info's unter www.altenberger.net, link konzerte

Eröffnungskonzert mit Reinhard Latzko und Hartmut Schneider am Sonntag, 1. März 19 Uhr in Herrsching

Veranstaltungen im Sudhaus Schloss Seefeld:

Cello - Jazz

Mittwoch 4. März
20 Uhr Eintritt 15 €



deep strings and friends

Stephan Braun, Violoncello
Anne-Christin Schwarz, Violoncello
Gäste: Matthäus Winnitzki, piano
Bodek Janke, Schlagzeug

deep strings - das sind 2x Cello: Anne-Christin Schwarz und Stephan Braun aus Berlin - das ist subtile Celloakrobatik, die man nicht beschreiben kann, die man erleben muss....

deep strings sind erste Preisträger beim Jazz & Blues Award Berlin 2004 und gastierten bereits auf mehreren Jazzfestivals. Als Gäste sind mit von der Partie: Bodek Janke, der Schlagzeuger des Kristjan Randalu Quartet aus den USA sowie Mätthäus Winnitzki, der als Jazzpianist in diversen Ensembles konzertiert.

Cello - Humor

Donnerstag 5. März
20 Uhr Eintritt 15 €



Cellikatessen: Surprise von Bach bis Bernstein

Wolfram Geiss, Violoncello
Cornelius Schmaderer, Violoncello
Andreas Kowalewitz, Klavier

„Eine Mischung aus Nonsens und Konsens, leider nicht sponsens, gepaart mit musikwissenschaftlichem Ambiente“ so beschreiben die „Cellikatessen“ ihr Programm.

Inzwischen genießt das Trio Kultstatus, seine Abende sind erstklassige Unterhaltung.

Cello-Vortrag

Freitag 6. März
17 Uhr Eintritt frei

„Über die akustischen Geheimnisse des Violoncellos“

Martin Schleske, Geigenbaumeister und Dipl. - Physiker aus Stockdorf/Gauting

Cello-Lesung

Freitag 6. März
19 Uhr Eintritt 15 €

„Mein Cello und ich“ nach dem Buch von Gregor Piatigorsky

Sprecher: Alex Dorow (Bayr. Rundfunk u.a.)
Christian Brunner, Violoncello



„Was dieser Piatigorsky über Rachmaninow und Richard Strauss, über Bartók und Strawinsky, über Furtwängler und viele, viele andere zu berichten hat, ist so hinreißend, originell und neu, dass man seitenlang zitieren könnte; ganze Abende ließen sich mit dem Nacherzählen von Cellisten-Anekdoten bestreiten ...“ (Joachim Kaiser in der SZ)
Ein vergnüglicher Abend mit Musik – natürlich mit Violoncello!

Cello-Klassik

Samstag 7. März
11 Uhr Eintritt 10 €

1. Abschlusskonzert der Meisterkurs-Studenten

ein buntes Programm, quer durch die Violoncello-Literatur aus mehreren Jahrhunderten, das von den herausragenden Kursteilnehmern präsentiert wird. Partner am Klavier ist Prof. Hartmut Schneider.

2. Abschlusskonzert der Meisterkursstudenten mit Begleitung des Wörthsee-Orchesters Samstag, 7. März, 19 Uhr in Herrsching

Sonntag 8. März
11 Uhr Eintritt 10 €

3. Abschlusskonzert der Meisterkurs-Studenten

Nochmal ein Überraschungskonzert mit den besten Meisterkurs-Studenten und Prof. Hartmut Schneider am Klavier. Sie präsentieren die „Früchte“ ihrer Arbeit zum Abschluss von Cellissimo, der 2. Cellowoche Seefeld-Herrsching. Im Anschluss gemütliches Beisammensein aller Teilnehmer, Dozenten, Veranstalter und des verehrten Publikums.



Bitte beachten Sie die ausführliche Beschreibung im separaten Flyer zur Cellowoche (erscheint ca. Mitte Januar)

Kabarett

Freitag 13. März
20 Uhr Eintritt 15 €



Ingo Boerchers: Die Welt ist eine Google

Unser Marktplatz, der heißt e-bay. Unsere Zukunft web2.0. Und offline sein ist die neue Obdachlosigkeit. Es kommt auch nicht mehr darauf an, ob wir etwas wissen, sondern wo wir Wissen finden!

Google, das ist nicht sächsisch,. Das ist die Wahrheit! In seinem neuen Soloprogramm begibt sich I.B. auf die Datenautobahn. Unangeschnallt. Ungehemmt. Und ohne Virenschanner. Ein Abend vom Suchen und Finden, Posten und Podcasten, von einem Menschen, der Wicki und Wick-Medinaat besser kennt als Wikipedia!!

Hoagart'n

Freitag 14. März
20 Uhr Eintritt 7 €

Einlass ab 19 Uhr
mit Bewirtung



Bayrisch Singen und Musizieren:

Eckart Lichtenbergs Konzept und Überzeugung, ursprünglich bayrische Musikgruppen zusammen zu rufen zum gemeinsamen Musizieren findet immer mehr Anklang unter Menschen, die Traditionen mehr lieben als musikalische Vermarktung.

Ein Abend für Kenner und Liebhaber der Tradition von bayrischer Musik und Mundart. Und die Wirtin des Bräustüberl hält Leib und Seele zusammen.

KLANGWELTEN AM KLAVIER

EINE REISE NACH MÜNCHEN LOHNT SICH IMMER!

pianistenclub
münchen 

Termine und Details zu allen Konzerten im Internet
www.pianistenclub.de
und am Infotelefon 089 / 95 45 60 09
Kontakt über info@pianistenclub.de

Jazz- Superdrumming

Samstag 21. März
20 Uhr Eintritt 26 €

**Achtung
Highlight!**



Pete York: 100 Jahre Gene Krupa mit Pete York, Schlagzeug, Claus Koch, Tenorsax, und Kuno Kürner, Piano

Pete York gehört zu den berühmtesten Schlagzeugern unserer Zeit und ist heute schon Legende. Unzählige Tourneen, Konzerte und Einspielungen prägen seine Karriere, in den 60er Jahren hauptsächlich mit der Spencer Davis Group, später mit Klaus Doldinger, in Jüngster Zeit mit Helge Schneider. U.v.A.

Gene Krupa war in den 30er Jahren der erste große Star des Schlagzeugs und für sein energiegeladenes Spiel berühmt. Zum Beispiel in der Band von Benny Goodman. Ihm ist es zu verdanken, dass sich die großen Drum-Soli durchsetzen konnten, Pete York hat kongenial zu Gene Krupa sein neues Projekt geformt - wer könnte besser als er eine Hommage an die große Schlagzeuglegende umsetzen! Eine gute Gelegenheit, Pete York nach all den großen „Sälen“ hautnah im Sudhaus zu erleben!

KiSS für Kids

Mittwoch 22. April
16 Uhr Eintritt 5 €

„Die Geschichte vom Tigerschweinchen“ nach Janosch

(ab 4 J.) Spieldauer 55 Min.

„Papa, alles ist langweilig“, nörgeln die drei kleinen Schweinchen. „Du mußt uns was kaufen! Ein Radio, ein Rennauto, nein besser, einen Bruder – aber nicht so einen Schweinebruder, Schweine sind wir ja schon selber. Wir wollen einen Tiger“.

Was bleibt dem Vater denn anderes übrig, bei drei quengelnden Kindern? Und wenn es schon keine Tiger zu kaufen gibt, dann braucht man eben eine gute Idee, einen Pinsel und zwei Eimer Farbe. Schwarz und Gelb Glückliche Schweinchen, glücklicher Tiger, ein glücklicher Vater in einer glücklichen Stadt – hätte da nicht genau im falschen Moment diese Gießkanne gestanden.

Bitte halten sie die Altersgrenze ein, Kleinkinder / Babys können nicht eingelassen werden.



Krimikabarett

Donnerstag 30. April
20 Uhr Eintritt 15 €

**Jörg Maurer –
mörderische Anschläge**
Schwarzer Humor auf weißen Tasten.

Jörg Maurer, Piano

Der Musikkabarettist aus München plündert lustvoll die Krimi-Literatur, um sie gekonnt mit eigenen unglaublichen Geschichten von kleinen Sünden und großen Delikten zu bereichern.

Mit musikalischer Fantasie und enthemmter Fabulierlust nimmt er sich das Verbrechen und die Musik vor, beides virtuos kombiniert am Klavier, dem mörderischsten aller Instrumente. Das Blut spritzt auf zu eleganten Chopin-Etüden. Hinter dem Blues lauert das Grauen. Eine mörderische Nacht. Und Kostproben aus Jörg Maurers erstem Roman „Föhnlage“ lassen sterben, wo andere Urlaub machen...

In Zusammenarbeit mit dem Krimifestival in München

**KISS für Kids**

Donnerstag 7. Mai
16 Uhr Eintritt 5 €

**Ferri – Georg Feils – Frankfurt:
Ferris größte Hits**

ab 3 J. - 99 J., Spieldauer 50 Min.

In diesem Programm gibt es ein musikalisches Wiedersehen mit vielen guten alten Bekannten:

Dem müden Nilpferd, dem Trompetenschwein, dem unermüdlichen Bonbon-Joe, mit Frechmax, dem Lausebengel und dem krabbeligen Killekitzelkäfer. Ferri stellt sich mit seinen Kinderliedern und dem Mitmachprogramm auf das Alter des Publikums ein.

Bitte halten sie die Altersgrenze ein, Kleinkinder / Babys können nicht eingelassen werden.

**Weltmusik**

Freitag 8. Mai
20 Uhr Eintritt 15 €

**Wolfgang Netzer &
Ranjit Sengupta**

**Von Kalkutta bis nach München -
eine Welt Musik**

Wolfgang Netzer, Komponist zahlreicher Film/ Fernsehmusiken als auch viel reisender Musiker mit eigenen Live Projekten trifft auf den charismatischen Musiker und Komponisten Ranjit Sengupta, einen der renommiertesten Sarod Spieler klassisch indischer Raga Musik.

Aus dieser ungewöhnlichen Begegnung entspringt eine erfrischend neue Musik voller Energie und atemberaubender Virtuosität. Zu hören sind die Instrumente Sarod; Stimme; Oud; Viola caipira; 6/7/12 sait. Gitarren; Der Gastmusiker wird nicht verraten! Lassen Sie sich überraschen und verführen!

**Klassik**

Sonntag 10. Mai
18 Uhr Eintritt 15 €

**HERBERT SCHUCH -
PIANO SOLO**

Erinnern wir uns noch an das überfüllte Sudhaus? An die Standing Ovations?

Herbert Schuch ist wieder da. Gibt es eine sinnlichere Überraschung zum Muttertag?

Freuen wir uns auf den Ausnahmepianisten mit den vielen Ersten Preisen. Verzaubernder Klang. Virtuoses Spiel. Verinnerlichter Ausdruck. Und beglückende Reife. Und freuen wir uns auf ein Programm, das höchste Ansprüche erfüllt:

Beethoven op. 111,
Mozart Adagio in h-moll,
Scriabin Sonate Nr. 9
und Ravel: Part de la Nuit



Klassik

Montag 29. Juni
18 Uhr Eintritt 10 €

EMCY Stars of Tomorrow

Die Europäische Union der Musikwettbewerbe für die Jugend (EMCY) organisiert jedes Jahr eine kammermusikalische Tour mit hochbegabten jungen Preisträgern von internationalen Musikwettbewerben. In diesem Jahr ist die Tour den „Europa-Tagen der Musik“ gewidmet, mit einem Konzert im Rahmen der Festspiele „Europäische Wochen Passau“ als Höhepunkt, das vom Bayerischen Rundfunk mitgeschnitten wird.

Teilnehmer der Tour im Juni 2009 ist u.a. der erste Preisträger des internationalen Rundfunkwettbewerbs „Concertino Praga“ 2008, der ungarische Fagottist Mohai Bálint. Des Weiteren werden ein Klavier und ein Streicherensemble, ebenfalls Preisträger internationaler Jugendmusikwettbewerbe, auftreten. Jeder Interpret wird der Tradition gemäß ein Stück aus seinem Heimatland spielen, was eine bunte Mischung von Musik aus ganz Europa verspricht.



Wegbeschreibung:



Kultur im
Schloss Seefeld



So wird dieses Programmheft Ihre 10er-Karte:

Einfach an der Kasse abstempeln lassen. Für **eine** Begleitperson gibt es einen weiteren Stempel. Nach zehn Stempeln ist Ihnen ein Gratis-Ticket sicher.



**Der Gute Ofen
im Schloß Seefeld**



Feuerstellen
Kaminöfen
Herde
Küchen
Accessoires



Graf-Toerring-Str. 17
82229 Seefeld, Tel 0 81 52-99 99 29
Mo-Fr 10-20 Uhr, Sa-So 10-18 Uhr
Sonntag keine Beratung und kein Verkauf.

Der Gute Ofen + viel mehr
Spiegelstr. 8, 81241 München-Pasing,
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr.
www.der-gute-ofen.de